

**Bericht der Bürgermeisterin der Gemeinde Broderstorf
Gemeindevertreterversammlung am 02.10.2019**

Sehr geehrte Gemeindevertreterinnen, sehr geehrte Gemeindevertreter,

Bericht zu den wesentlichen Angelegenheiten:

Für den Straßenausbau der **Ortsverbindungsstraße Öfthenhäven nach Steinfeld** sind die Fördermittelanträge vollständig beim Fördermittelgeber eingegangen. Der Bericht zur Vorplanung wird im nächsten Bauausschuss beraten.

Für den Ausbau der **Ortsverbindungsstraße Öfthenhäven -Kussewitz** Gemarkungsgrenze ist der Förderantrag für den grundhaften Ausbau gestellt.

Das Bauvorhaben **Haubenweg** verlängerte sich durch Probleme in der Baufirma und sollte am 06.09.2019 fertiggestellt werden. Dies ist noch nicht erfolgt. Der neue Termin soll in der nächsten Woche sein, es haperte an den Schildern.

Für das Vorhaben **Neubau 12 WE Schwarzer Weg 16-18** ist der Ingenieurvertrag unterschrieben worden. Von Herrn Giese kam dazu der Hinweis, dass im

§ 12 Honoraranpassung bei Verlängerung des Leistungszeitraumes

Im Vertragsverhältnis wird von einer Bauzeit von ca. 15 Monaten ausgegangen.

Verzögert sich die in diesem Vertrag festgelegte Ausführungszeit durch Umstände, die der Auftragnehmer nicht zu vertreten hat, wird für die Mehraufwendungen ab 2. Monat der Verzögerung eine Honorierung nach Zeitaufwand mit den Stundensatz von 70 € / h (netto) vereinbart.
Dies gilt auch für Arbeits- und Überwachungsunterbrechungen von mehr als 30 Arbeitstagen.

dieser Satz ergänzt werden sollte.

„Durch die stufenweise Beauftragung der Leistungen lt. § 3 des Vertrages entsteht kein Anspruch auf Mehrhonorar wegen einer möglichen Verlängerung des Leistungszeitraumes.“

Danke an Herrn Giese für den wichtigen Hinweis.

Der **Wasserschaden am DGH Steinfeld** wurde durch Herrn Eckart besichtigt. Die empfohlenen Maßnahmen werden wir heute beraten. Als Sofortmaßnahme ist ein Raumtrockner im Gebäude aufgestellt, der regelmäßig entleert wird. Ich möchte Herrn Eckart für sein unkomplizierte Bestandaufnahme danken.

Für das Bauvorhaben **Tribüne Sportanlage SV Pastow** ist der Bauantrag gestellt worden und ein erweiterter Förderantrag an die Leader-Gruppe ist in Vorbereitung. Durch einen Rechenfehler mit der Mehrwertsteuer auf die Architektenleistung ist die Gesamtsumme des BV 7.081,55€ höher als wir in der letzten Sitzung beschlossen haben, also insgesamt 228.979,09€. Wir beschlossen in der letzten Sitzung 220.979,09€. Dazu wird es in der nächsten GV-Sitzung eine Beschlussvorlage geben.

Termine:

Bürgermeistersprechstunde

19.08.2019	26.08.2019	02.09.2019	09.09.2019
16.09.2019	23.09.2019	30.09.2019	

Gremien

09.09.2019	Ausschuss Ordnung und Umwelt Gemeinde
11.09.2019	Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde
16.09.2019	Bauausschuss Gemeinde
18.09.2019	Sozialausschuss Gemeinde
19.09.2019	Amtsausschuss

Öffentlichkeit

04.09.2019	Beratung beim Wasser- und Bodenverband in Alt Bartelsdorf
09.09.2019	Beratung zum Bauvorhaben 12 WE Schwarzer Weg 16-18 zur Konkretisierung der weiteren Planung
13.09.2019	Beratung zur Bauvoranfrage Hanseoutlets
23.09.2019	Eon edis Anteilseignerverband
25.09.2019	Veranstaltung 50Hertz im Gemeindezentrum
27.09.2019	Jahresempfang des Landkreises Rostock in Tessin, Auszeichnung Frau Arndt
28.09.2019	Herbstfest der Senioren / Volkssolidarität

Jubiläen

15.08.2019	Geburtstag Herr Pampel
------------	------------------------

Die Schulung zur Doppik am 09.10.2019 um 18.30 Uhr im ICR findet statt und ich möchte nochmal daran erinnern.

Weitere Sitzungstermine der Ausschüsse

GV		06.11.2019	04.12.2019
Hauptausschuss		18.11.2019	
Bauausschuss	21.10.2019	fällt aus wg. HFA	16.12.2019
Ausschuss O+U	14.10.2019	11.11.2019	
Sozialausschuss	23.10.2019	20.11.2019	

14.10.2019	Ausschuss O+U
21.10.2019	Bauausschuss/ Beratung Planung Doppelhaushalt 2020/21
23.10.2019	Sozialausschuss/ Beratung Planung Doppelhaushalt 2020/21
06.11.2019	GV
11.11.2019	Ausschuss O+U / Beratung Planung Doppelhaushalt 2020/21
18.11.2019	Hauptausschuss / Beratung Planung Doppelhaushalt 2020/21 hierzu sind alle GV eingeladen, Sitzungsraum des Amtes Moorweg 5
20.11.2019	Sozialausschuss
04.12.2019	GV/ Beschlussfassung Doppelhaushalt 2020/21
16.12.2019	Bauausschuss

Besprechungsniederschrift Vorortbegehung	
Maßnahme	Vorortbegehung/interne Schadensaufnahme ehem. Gemeindebüro Steinfeld wegen Wasserschaden nach Starkregenereignis
Datum/Zeit	17.09.2019/11.30Uhr
Ort	Ehem. Gemeindebüro Steinfeld, Dorfstr., a.O.

Teilnehmer	Institution	Telefon	Fax/E-Mail
Frau Haß	Amt Carbäk	71840	
Herr Eckart	GV/MdBauA	0172 398 3744	ocs-18184@gmx.de

TOP		verant- wortlich	Termin
Zustands- beschreibung	<p>A)Wasserschaden über Fenster ehem. BM-Büro, wahrscheinliche Ursache: Starkregen in Verbindung mit dichtgesetzter Dachrinnengaze und daraus folgend Regenrückstau auf dem Flachdach, daraus folgend Wassereindringen durch partiell hochstehende Schweißbahn, mit folgendem Einsickern in die Wand und Durchnässung (teilweise)</p> <p>B)Folgende weitere Problematiken wurde bei dem Termin festgestellt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zwei der drei KG-Rohre, die als Standrohersatz verwendet wurden sind beschädigt (jeweils ein Loch in Bodennähe) 2. Die Vertikal sperre löst sich im Kappleistenbereich ab, da die Kappleisten aus Kunststoff sind und sich unter Witterungseinfluss „auflösen“, wie auch partiell die Vertikalsperre. Folge: Schlagregenwasser läuft hinter die Sperre und diese wird so ihrer Funktion beraubt. <p>Der Verfasser geht davon aus, dass es sich eher nicht um einen Versicherungsschaden handelt, da die dichtgesetzte Rinne im Zusammenwirken mit den Schweißbahnaufwürfen wahrscheinlich ursächlich sind. Gleichwohl wird von ihm empfohlen, die Reaktion der eingeschalteten Versicherung abzuwarten. Eine akute Wiederholungsgefahr besteht aus Sicht des Verfassers nicht, da die Rückstauursache beseitigt ist. Er weist darauf hin, dass diese Erarbeitung seine persönliche Einschätzung, aufgrund seiner Erfahrung darstellt und KEIN GUTACHTEN ist!</p>		

Maßnahme- vorschläge	<p>Zu A) 1.Entfernen der Rinnengaze um Dichtsetzen der Rinne und Rückstau auf Dach zu verhindern – erfolgt durch M. Eckart 2.Reinigung der Rinnen-erfolgt durch M. Eckart 3.Abdichten der Schweißbahnaufwürfe am Traufblech-zu besprechen, möglich durch M. Eckart kostenneutral</p> <p>Zu B) 1. Beschaffung und Austausch der schadhaften KG-Rohre oder Austausch gegen Standrohre (möglich durch M.Eckart-kostenneutral exklusive des Materials) 2. Austausch der Plastikkapleistenreste gegen eine Metallkapleiste in Verbindung mit einer dauerelastischen Abdichtung an der Kapleistenoberkante. Partiiell ist ein Aufnehmen von Gehwegplatten nötig, um die schadfreie Oberkante der Vertikalsperre freizulegen. Einsatz des Bauhofes wird empfohlen, nur Anbau der Kapleisten fachgerecht möglich durch M. Eckart, wenn durch Bauhof nicht möglich (kostenneutral exklusive Material)</p> <p>ACHTUNG: Gewährleistung durch M. Eckart nicht möglich!</p>		
Festlegungen			
Unterlagen			
Termine Sonstiges			

erarbeitet von	Michael Eckart
Anlagen:	